

Mainz, Wissenschaftliche Stadtbibliothek, Bestandsliste ab Hs I 351
Vorläufige Beschreibung von Dr. Gerhard List (Stand: Frühjahr 2007)

Hs I 426 (früher Hs II 66)

Hrabanus Maurus (Martyrologium mit Nekrologeinträgen)

Beschreibstoff, Format, Umfang

Perg. · 23 x 16 · I + 52 Bl.

Einband, Makulatur

Brauner Schweinslederband (15.Jh.) mit Streicheisenlinien und Einzelstempeln; auf dem Vorderdeckel oben: W H · beide Spiegel (Perg., vorne freigestellt) aus einem Graduale des 13.Jh.s; mit Neumen · auf dem Vorsatzblatt Nekrologeinträge von verschiedenen Händen des 12. und 13.Jh.s

Nennenswerter Buchschmuck

Lokalisierung

Mainz (?)

Datierung, Schriftart

11.Jh., spätkarolingische Minuskel; Nekrologeinträge 12.Jh.

Besitzgeschichte

Laut nachgetragenen Vermerk im Bandkatalog des 19.Jh.s ursprünglich aus der Mainzer Dombibliothek, später im Besitz des Mainzer Jesuitenkollegiums · auf dem Vorsatz (18.Jh.) Collegii Moguntini S. Iesu · im Bandkatalog: Jes.Quart.2 · auf dem Rücken: 66 (die ursprüngliche Signatur II 66)

Inhalt

1r–51v Hrabanus Maurus: Martyrologium. Anfang und Schluß fehlen; setzt ein CC Cont.Med. 44 S.6 Z.34, bricht ab ebd. S.132 Z.249 (Induta est). – Auf den Rändern von zwei Händen

des 12.Jh.s Nekrologeinträge. Druck: J.F.Schannat, Vindemiae literariae 1 (1723) S.1–4
(Necrologium ecclesiae metropolitanae Moguntinae), Praefatio Nr.I.

52r Bibelstellen des AT, jeweils abschließend mit ‚Beati mortui ...‘ (Apc 14,13).

Literatur

E.Dümmler in: Forsch. z dt. Gesch. 25 (1885) S.198. – CC Cont.Med.44 (1979) S.XLVIII–LII.
– Krämer, Handschriftenerbe S.528; die dort angeführte Mainzer Hs. Hs ‚I 66‘ (richtig: Hs II
66, s. oben) ist identisch mit Hs I 426